



Medieninformation
Berlin | Frankfurt am Main

14. November 2019

Das Totale Tanz Theater - **zur Halbzeit der Welttournee im Berliner PalaisPopulaire**

Das Totale Tanz Theater - ein Virtual Reality Tanzerlebnis für Mensch und Maschine kommt zum Ausklang des Bauhausjahres in die Stadt zurück, in der es im Rahmen des Eröffnungsfestivals seine fulminante Premiere feierte und wird im Berliner PalaisPopulaire vom 15. November 2019 bis 31. Januar 2020 zu erleben sein. Seit Januar 2019 begeisterte die Installation Menschen auf der ganzen Welt, u.a. in Amsterdam, Kopenhagen, Montreal, Qingdao, Cannes und London. Das von den Bühnenexperimenten Oskar Schlemmers und Walter Gropius' Ideen zum Totaltheater inspirierte virtuelle Tanzerlebnis verhandelt ein Thema, das nichts von seiner Brisanz verloren hat: Das Verhältnis Mensch-Maschine ist heute vor dem Hintergrund der Digitalisierung und der Entwicklung der künstlichen Intelligenz aktueller denn je.

Unterschiedliche Künste und Disziplinen formen sich in *Das Totale Tanz Theater* zu einem mitreißenden und bewegenden Erlebnis: Die Choreographie Richard Siegals wurde, basierend auf der Idee und Dramaturgie der Interactive Media Foundation, über Body Scanning- und Motion Capture-Verfahren digitalisiert und im dreidimensionalen Raum neu arrangiert. Für die Gestaltung der Szenographie und Kostüme sowie die technische Umsetzung sorgten die Experten von Artificial



Rome. Die Dramaturgie wird von der elektronischen Musik des Komponisten Lorenzo Bianchi Hoesch getragen.

Den Auftakt zu *Das Totale Tanz Theater* im PalaisPopulaire bilden zwei lebensgroße Rekonstruktionen der Figurinen *Spirale* und *Der Abstrakte* aus Oskar Schlemmers *Triadischem Ballett*. Zusammen mit den Kostümentwürfen von Dirk Hoffmann/ Artificial Rome stehen sie am Beginn des *Virtual Reality Tanzerlebnis für Mensch und Maschine*, die von Schlemmers Tanz am Bauhaus, dem Ort, an dem Kunst und Technik zu neuen Erfahrungen verschmelzen, inspiriert ist.

Das Totale Tanz Theater 360

Ebenfalls im PalaisPopulaire zu erleben ist das 360° Musik Video *Das Totale Tanz Theater 360*. Es lässt den Betrachter eintauchen in die phantastische Bühnenwelt des *Totalen Tanz Theaters*, Richards Siegals Choreographie und den eigens für das Video geschaffenen Song der Einstürzenden Neubauten.

Audio.Space.Machine

Die Utopien des Bauhauses, seine Rezeption und die Einflüsse bis heute werden in dem Hör-Konzeptalbum *Audio.Space.Machine* von den Künstlern wittmann/ zeitblom verarbeitet. Das Hörspiel des Monats im Januar ist in binauraler Fassung Teil der Ausstellung.

Das Totale Tanz Theater, *Das Totale Tanz Theater 360* und *Audio.Space.Machine* sind Teil des Gesamtprojekts Bauhaus Spirit.

Das Totale Tanz Theater ist ein Projekt der Interactive Media Foundation und Filmtank, in Zusammenarbeit mit Artificial Rome, gefördert durch den Fonds Bauhaus heute der Kulturstiftung des Bundes und das Medienboard Berlin Brandenburg.

Das Totale Tanz Theater 360 basiert auf der gleichnamigen VR-Experience und wurde geschaffen durch die Interactive Media Foundation und Artificial Rome in Kooperation mit ZDF/ARTE.



Audio.Space.Machine entstand in Kooperation zwischen der Interactive Media Foundation, dem Festival bauhaus 100 sowie dem Deutschlandfunk, NDR und SWR und ist in erweiterter Radiofassung auch in den Hörkunst-Programmen dieser Sender zu hören.

Weitere Informationen: www.dastotaletanztheater.com

Pressefotos finden Sie unter: www.photo-files.de/db-palaispopulaire

PalaisPopulaire
Unter den Linden 5
10117 Berlin
Täglich außer Dienstag 11–18 Uhr, Donnerstag bis 21 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Interactive Media Foundation
Stephanie Wieck
Tel: 030 9210132 25
wieck@interactivemedia-foundation.com

PalaisPopulaire
Sara Bernshausen
Tel. 030 202093 14
sara.bernshausen@db.com

Über die Deutsche Bank, Art, Culture & Sports
Der Bereich Art, Culture & Sports bündelt die Förderprogramme der Deutschen Bank und entwickelt sie konzeptionell weiter. Gemeinsam mit den Geschäftsbereichen eröffnet der Bereich den Kunden der Bank neue Zugänge in die Kunst-, Kultur- und Sportwelt. Mit ihrem Engagement für zeitgenössische Kunst setzt die Deutsche Bank weltweit Maßstäbe – sei es mit ihrer Kunstsammlung, eine der weltweit bedeutendsten Sammlungen zeitgenössischer Papierarbeiten und Fotografien, oder mit ihrem internationalen Ausstellungsprogramm. Seit vielen Jahren ist die Bank auch auf ausgewählten Kunstmessen wie der Frieze London und New York und seit 2019 auch der Frieze Los Angeles präsent.

Interactive Media Foundation

Die Interactive Media Foundation ist ein international agierendes Kreativ-Studio, das kulturell und gesellschaftlich relevante Themen für junge Zielgruppen in Szene setzt. Ein interdisziplinäres Team lotet dafür immer wieder neue und bewährte Erzählformate aus: Die Palette reicht von digitalen Formaten und Filmen bis hin zu Events und Workshops, mit denen es gelingt, relevante Zielgruppen mit Themen aus den Bereichen Kunst, Technik, Umwelt und Gesundheit zu erreichen. Die Produktionen der gemeinnützigen Organisation mit Sitz in Berlin werden regelmäßig national und international mit renommierten Preisen aus den Bereichen Bildung, Kunst und Medien ausgezeichnet.
www.interactivemedia-foundation.com



Filmtank

Die vielfach preisgekrönte Produktionsfirma FILMTANK mit Sitz in Hamburg, Berlin und Ludwigsburg kommt ursprünglich aus dem Dokumentarfilm und produziert heute ganze Themenuniversen. Während in Hamburg und Ludwigsburg vorwiegend Kinofilme hergestellt werden, konzentriert sich das Büro in Berlin auf die Produktion von crossmedialen Inhalten. Die Produktionen von Filmtank wurden vielfach international ausgezeichnet, so auch das wegweisende Crossmedia-Projekt „Netwars – Out of Control“.

Alle Filmtank-Produktionen haben eines gemeinsam: Sie wollen Grenzen überwinden, bedeutsame Themen kreativ umsetzen, den Horizont erweitern. www.filmtank.de

Artificial Rome

Das Kreativ-Studio Artificial Rome verbindet in seinen Arbeiten Ästhetik und Technologie zu digitalen Erlebnissen mit einen ganz besonderen „human touch“. Die Grenzgänger zwischen kommerziellen und künstlerisch anspruchsvollen Projekten wurden und werden für ihre Arbeiten mit vielen internationalen Preisen belohnt. www.artificialrome.com